

## Matthisson, Friedrich von: Mit grausem Getümmel (1776)

1 Mit grausem Getümmel,  
2 Entfliehen vom Himmel  
3 Gewölke voll Nacht!  
4 Seht! wie sie, zerrissen,  
5 In Regen zerfliessen,  
6 Vom Sturme gejagt!

7 Nun kehret, voll Wonne,  
8 Dein Lächeln, o Sonne!  
9 Den Fluren zurück;  
10 Mit segnender Milde  
11 Begrüßt die Gefilde  
12 Dein himlischer Blik!

13 Nun sprossen und keimen  
14 Aus Büschen und Bäumen  
15 Die Blätter hervor!  
16 Nun rieselt der Quelle  
17 Hellschäumende Welle  
18 Durch wankendes Rohr!

19 Die Bienen umirren,  
20 Mit fröhlichem Schwirren,  
21 Violen voll Thau!  
22 Sanftathmende Lüfte  
23 Entschmeicheln Gedüfte  
24 Den Kräutern der Au!

25 Horch! wie in den Thalen,  
26 Die bunter sich malen,  
27 Das Wollenvieh blökt;  
28 Und fern in den dichten,  
29 Umdüsterten Fichten

30 Den Wiederhall wekt!

31 Durch Pappelalleen,  
32 An bläulichen Seen,  
33 Schallt Liedergetön!  
34 Im rosigen Kleide,  
35 Schwebt lächelnd die Freude  
36 Von blumichten Höh'n!

37 Sie winkt, unter Küssem  
38 Den Lenz zu begrüssen,  
39 Die Mädchen zum Hain,  
40 Und schlingt sich in grünen  
41 Gebüschen mit ihnen  
42 Im zirkelnden Reihn!

43 Blikt fröhlichen Zechern,  
44 Bei funkeln den Bechern,  
45 Sokratischen Scherz,  
46 Und feuriges Sehnen  
47 Nach lächelnden Schönen  
48 Ins glühende Herz!

49 Da eilen die Stunden,  
50 Mit Rosen umwunden,  
51 Mit Wonne beschwingt!  
52 Die Becher erklingen!  
53 Sie scherzen und singen  
54 Bis Hesperus sinkt!

(Textopus: Mit grausem Getümmel. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/38498>)